

Niederschrift

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Bawinkel am 10. Dezember 2020 im Dorfhaus Duisenburg

Anwesend: BM Böcker, RH Pleus, RH Holt, RF Kamphus,
RF Hermanski, RH Brinker, RH Langels,
RH Surmann, RH Feldker, RH Lake, RH Gelze,
RF Meemann, RH Schönbach

Daneben von der SG: SGB Lühn

Verfasser d. Niederschrift: Frau Köbbemann

I. Öffentlicher Teil:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenden, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

BM Böcker eröffnet um 18.03 Uhr die Sitzung des Rates der Gemeinde Bawinkel und begrüßt die Anwesenden. Er stellt sodann die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 04.11.2020

Die Niederschrift ist allen zugegangen. Es gibt keine Wortmeldungen dazu. Die Niederschrift wird genehmigt.

Stimmverhältnis:

11 Stimmen dafür

2 Enthaltungen

03. B-Plan Nr. 12 „Wehmwiesen“, 2. Änderung - Auslegungs- und Entwurfsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Bawinkel hat in seiner Sitzung am 04.11.2020 die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Wehmwiesen“ beschlossen.

Das Büro für Stadtplanung Werlte hat einen Vorentwurf für die alte Spielplatzfläche in der Wehmstraße vorgelegt. BM Böcker stellt den Vorentwurf vor. Der BA befürwortet diesen Entwurf.

Soweit dieser Vorentwurf vom Rat der Gemeinde Bawinkel als Entwurf festgestellt worden ist, kann das formelle Verfahren zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit durchgeführt werden.

Beschlussvorschlag:

„Dem vom Büro für Stadtplanung Werlte vorgelegten Vorentwurf zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Wehmwiesen“ wird zugestimmt. Er wird als Entwurf festgestellt.“

Die Planung erfolgt als Bebauungsplan der Innenentwicklung im Rahmen eines beschleunigten Verfahrens gem. § 13 a BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB.

Der vorgenannte Entwurf kann in das Verfahren zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gegeben werden.“

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt (13 Stimmen dafür).

04. Erschließung B-Plan Nr. 35 „Bramweg“ - Sachstand

BM Böcker erklärt, die Firma Mecklenburg-Schlangen hat mit den Erschließungsarbeiten begonnen. Zwischenzeitlich ist die Vermessung erfolgt und die Ergebnisse wurden im Liegenschaftskataster eingetragen. Die Kaufvertragsentwürfe werden derzeit vorbereitet, damit die ersten Beurkundungen Anfang Januar erfolgen können. Der Sachstand wird vom Rat zur Kenntnis genommen.

05. Auftragsvergabe neue Heizung Gemeindehaus

BM Böcker erklärt, die Heizungsanlage im Gemeindehaus ist ausgefallen. Eine weitere Reparatur machte keinen Sinn. Es wurden 3 Angebote (Firma Heilen, Firma Triphaus, Firma Schulte) für die Erneuerung der Heizungsanlage angefragt. Firma Heilen (Angebotssumme 7.749,99 €) und Firma Triphaus (Angebotssumme 5.771,00 €) haben ein Angebot abgegeben. Der Auftrag für die Erneuerung der Heizung soll an den kostengünstigsten Anbieter (Firma Triphaus) vergeben werden. Dazu gibt es keine Wortmeldungen.

Es wird einstimmig beschlossen, den Auftrag an Firma Triphaus zu vergeben (13 Stimmen dafür).

06. Auftragsvergabe – spezielle artenrechtliche Prüfung

BM Böcker erklärt, es wurden 3 Angebote für Artenschutzgutachten (saP) für zukünftige Wohn- bzw. Gewerbeflächen eingeholt. Es sollen Flächen am Bramweg, Prinzenweg sowie an der Oorstraße/Gelsbruch betrachtet werden. BM Böcker stellt den Sachstand zu den Angeboten vor.

Folgende Firmen haben ein Angebot abgegeben:

Dipl.-Biologe Wecke (Angebotssumme netto 7.310,00 €)

Büro Sinning (Angebotssumme netto 15.700,00 €)

Regionalplan & uvp (Angebotssumme netto 12.000,00 €)

Der Bauausschuss befürwortet die Vergabe der artenrechtlichen Prüfung an Dip.-Biologe Wecke. Dazu gibt es keine Wortmeldungen.
Der Rat stimmt der Auftragsvergabe an Dip.-Biologe Wecke einstimmig zu (13 Stimmen dafür).

07. Antrag auf Zuschuss - kath. Kirchengemeinde – Erweiterung Küche

Die kath. Kirchengemeinde hat einen Antrag auf Bezuschussung zur Erweiterung der Küche im Alten Pfarrheim eingereicht. BM Böcker stellt den Ausbauplan vor.

Das Kostenvolumen beträgt ca. 20.000 €. Dazu wurden von der kath. Kirchengemeinde beim Bistum, WLL und bei der Volksbank Zuschussanträge eingereicht. Das Bauvorhaben wird ab Anfang 2021 umgesetzt. Eine Zuschusszahlung wird im Haushalt 2021 angesetzt.

Im JuspoFa wurde über den Zuschussantrag beraten. Man schlägt eine Zuschusszahlung in Höhe von 7.000 € vor.
Dem Vorschlag des JuSpoFa wird einstimmig zugestimmt (13 Stimmen dafür).

08. Antrag auf Zuschuss - Jugendfeuerwehr – Medienausstattung Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr hat einen Zuschussantrag für die Anschaffung einer Medienausstattung eingereicht. Das Gesamtvolumen beträgt ca. 3.000 €. Stefan Deters stellt den Antrag vor. Gleichzeitig wurde ein Zuschussantrag beim LK Emsland gestellt (1/3 Förderung). Der Landkreis Emsland befürwortet eine Bezuschussung unter der Auflage, dass die Gemeinde Bawinkel den Zuschussantrag ebenfalls mit 1.000 € befürwortet. Die Anschaffung der Medien wird Anfang 2021 erfolgen. Im Haushalt 2021 ist ein entsprechender Haushaltsansatz anzusetzen.

RH Surmann gibt den Hinweis, dass Vereine auch über den Landesjugendring Niedersachsen (4.generation.de) Förderanträge stellen können.

Der JuSpoFa hat über den Zuschussantrag beraten. Man schlägt eine Zuschusssumme von 1.000 € vor. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt 2021. Dem Vorschlag des JuSpoFa wird einstimmig zugestimmt (13 Stimmen dafür).

09. Zuschüsse an Vereine und Verbände

Folgende Vereine erhalten folgende Zuschussbeträge. Die Auszahlungsbeträge erfolgen auf Vorschlag des JuSpoFa Ausschusses.

4

Freiwillige Feuerwehr	400,00 €
Jugendfeuerwehr	100,00 €
TC Bawinkel	1.500,00 €
Schützenvereine/Nikolaus	650,00 €
Theatergruppe Kolping	100,00 €
Schießgruppe Bawinkel	200,00 €
Musikverein Brögbern/Bawinkel	500,00 €
Reit- und Fahrverein	600,00 €
SV Bawinkel	2.300,00 €

Dazu hat der Förderverein der Grundschule kurzfristig einen Antrag zur Bezuschussung für die Projekte Klasse 2000 und Wasserspenderaktion eingereicht. Der JuSpoFa schlägt eine Bezuschussung in Höhe von 500 € vor. Der Rat stimmt dem Vorschlag des JuSpoFa einstimmig zu (13 Stimmen dafür).

10. Genehmigung überplanmäßige Ausgabe Kindergarten

BM Böcker erklärt, mit der Defizitabrechnung 2019 und der Abrechnung des Betriebskostenzuschusses 2020 wurden höhere Kosten berechnet als zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung bekannt war.

Begründet sind die Mehrkosten darin, dass ab dem 01.08.2019 eine weitere Gruppe zu einer Ganztagsgruppe wurde. Dazu wurden die Kernöffnungszeiten von 4 auf 5 Stunden ausgedehnt.

Der JuspoFa befürwortet die Genehmigung der überplanmäßigen Ausgabe. Eine Kostendeckung ist vorhanden.

Der Rat stimmt einstimmig der Genehmigung der überplanmäßigen Ausgabe zu (13 Stimmen dafür).

11. Haushaltsvorüberlegungen

BM Böcker stellt die Haushaltsüberlegungen stichpunktartig vor. Es sollen entsprechende Ansätze im Haushalt 2021 angesetzt werden. Einige Überlegungen wurden bereits im Haushalt 2020 angesetzt, aber nicht umgesetzt. Hier sind entsprechende Haushaltsreste zu bilden.

- Kindergarten
- Leader – Sanierung Reithalle
- Grunderwerb für Gewerbe und Wohnbau
- Endausbau – Ansätze für Planungskosten
- Birkenweg und Ortskern Fläche Mütter
- Erschließung B-Plan Nr. 35
- Zuschuss Feuerwehrgerätehaus
- Antrag SV Bawinkel
- Anträge Kirchengemeinde und Jugendfeuerwehr
- Anschaffungen Spielplätze, Möllenhookplatz
- Zukünftige B-Pläne und Gutachten

5

- Hydraulisches Gutachten
- Brückenprüfung
- Höhe SG-Umlage
- Kauf des alten Feuerwehrgerätehauses
- Fertigbau Fuß-/Radweg Georg-Müter-Straße
- Radlader
- Kosten für Angleichung von älteren B-Plänen
- Ausgleichsflächen
- Innogy – Restzahlung Glasfaserausbau LK Emsland Programm
- Unterstand Reetgaar
- Gemeinde App

Der Rat stimmt den Haushaltsüberlegungen 2021 einstimmig zu (13 Stimmen dafür).

12. Bürgerfragestunde

keine

13. Mitteilungen

- Erhalt einer Corona-Ausgleichszahlung für Gewerbesteuerausfälle in Höhe von 375.000 €. Diese Zahlung wird auf die Steuerkraft angerechnet.
- Der Glascontainer steht ab jetzt beim Edeka-Markt. Die Säuberung des Platzes erfolgt durch Firma Reholand.
- 1 Zuzugskind in Bawinkel geht zum Kindergarten Handrup. Dieses Kind kann wegen voller Gruppen nicht in den Krippenbereich des Kindergarten Bawinkel aufgenommen werden.
- Es gab einen Innogy Vortrag zum Thema „Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED“.
- Die Ausgleichsmaßnahme Nieters in Apeldorn wird derzeit durchgeführt
- Alle Ratsmitglieder haben einen Auszug aus dem Protokoll des WLL zu Zuschüssen erhalten. Der Rat soll mit Vereinen sprechen. Hier sind Fördergelder möglich.
- Die Arbeiten „Neubau Feuerwehrgerätehaus“ haben begonnen.
- Neben dem Feuerwehrgerätehaus wurde mit dem Holzeinschlag begonnen.

14. Wünsche und Anregungen

- Die Gemeinde hat neue Mülleimer angeschafft. Weitere Standorte sollen bitte der Gemeinde gemeldet werden.
- Es wird nach dem Sachstand zum „W-Lan Projekt EU“ gefragt. SGB Lühn erläutert den Sachstand. 2021 wird die SG im Januar mit den einzelnen Gemeinden sprechen. Die Unterhaltungskosten sind beträchtlich.
- Es wird nach dem Sachstand „Termin mit der Verkehrskommission“ gefragt. BM Böcker erklärt, derzeit kommt diese nicht raus. BM Böcker versucht Anfang 2021 einen Termin zu bekommen.
- RH Pleus schlägt vor, den Bramweg als Fahrradstraße auszuweisen. Der Rat soll sich hierzu Gedanken machen. Dazu müssen noch rechtliche Aspekte geprüft werden.

6

BM Böcker bedankt sich bei allen Teilnehmern. Er dankt dem Gemeinderat für die im Jahr 2020 geleistete Arbeit.
Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

Bürgermeister

Ratsmitglied

Schritfführer